



# Magnoarthro

Unsere orthomolekular zusammengesetzte Nahrungsergänzung zur nutritiven Unterstützung der Gelenksfunktion

## Magnoarthro zeichnet sich aus durch:

Vitamine, Mineralstoffe und Spurenelemente für den Knochenstoffwechsel

hohen Gehalt an Magnesium

hohen Gehalt an Vitamin B6

## Magnoarthro empfiehlt sich ganz besonders:

bei diagnostizierter Arthrose

bei Gelenkentzündungen, um chronischen Gelenkerkrankungen vorzubeugen

zum Schutz der Gelenke bei chronischer Sehnenkrankung

präventiv, wenn Fehlstellungen bzw. Fehlbelastungen der Gelenke erkannt wurden

kurweise bei älteren Pferden, um altersbedingter Arthrose vorzubeugen

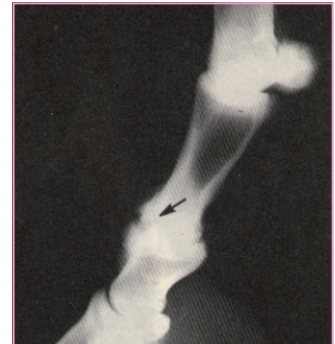
vorsorglich kurweise, wenn das Blutbild Mängel bzgl. der für den Gelenkstoffwechsel relevanten Nährstoffe aufweist, z. B. nach länger bestehenden Erkrankungen, die dies zur Folge hatten

## Arthrose

Unter Arthrose versteht man eine chronische Erkrankung eines oder mehrerer Gelenke, die häufig schmerzhafte Bewegungseinschränkung nach sich zieht. Als ursächlich werden vorausgehende mangelhaft ausgeheilte akute Gelenkentzündungen (Arthritis), und „Abnutzungserscheinungen“ angesehen.

In der Tat finden sich bei erhöhter Mehrbelastung von Gelenken (z. B. bei Fehlstellung oder vermehrter sportlicher Belastung) vermehrt diese „Abnutzungserscheinungen“, ebenso treten sie häufig in fortgeschrittenem Lebensalter auf. Der Knorpel nimmt an Umfang ab, die Knochen rücken näher zusammen und es entsteht Druck auf die Nervenenden, Schmerzen sind die Folge. Im Röntgenbild sieht man je nach Schwere der Arthrose Gelenkspaltverengungen, Ungleichwerden der Gelenkflächen, Zystenbildungen und die Entstehung von Randwülsten.

KG 20 - 30 g  
1 kg, 2 kg, 5 kg



Röntgenaufnahme einer Krongelenkschale (Arthrose des Krongelenkes).

Das für die Arthrose als ursächlich anzusehende Ungleichgewicht zwischen Abbau- und Aufbauvorgängen des Knorpels kann durch medikamentöse Therapieformen nicht beeinflusst werden. Deshalb beschränkt sich die Behandlung der Arthrose auf Injektionen und Minimierung der Schmerzhaftigkeit durch Schmerzmittelgabe oder Cortison zur Dämpfung der schmerzhaften Entzündungsvorgänge.

Dies bedeutet allerdings nur Ausschalten oder Erleichterung des Symptoms Schmerz und ist keine Bekämpfung der Ursache.

Arthrotische Veränderungen in den Gelenken sind eindeutig der Ausdruck dafür, dass die im gesunden Gewebe normalerweise reibungslos ablaufenden Abbau- und Wiederaufbauprozesse nicht mehr in ausgewogenem Verhältnis stattfinden, d. h. die Erneuerung des Knorpels geht langsamer vor sich, als sein Abbau. Durch gezielte Gabe bestimmter Nährstoffkombinationen kann dies tatsächlich erfolgreich korrigiert werden.

## Was ist zu tun?

Neben geeigneten Maßnahmen wie z. B. tierärztliche Behandlung, evtl. Beschlagskorrektur und schonendes Bewegen sollten möglicherweise bestehende Nährstofflücken geschlossen werden.

**Magnoarthro**, täglich gefüttert, versorgt Ihr Pferd mit sämtlichen für den Gelenkstoffwechsel maßgeblichen Nahrungsbausteinen. So verhindern Sie weiteren Verschleiß und schützen zugleich die gesunden Gelenke. Sehr viele Pferde können dadurch trotz schlechter Röntgenbefunde beschwerdefrei leben, auf der Weide mit der Herde mithalten und schonend geritten werden.

Einige Vitamine und Spurenelemente üben im Knochenstoffwechsel eine entscheidende Coenzymfunktion aus und haben somit entscheidenden Einfluss auf den Knochenstoffwechsel.

Die ausreichende Anwesenheit von Magnesium, das neben Calcium und Phosphor für die Mineralisierungsvorgänge benötigt wird, ist mitunter durch übliche Rationen nicht gewährleistet. Dasselbe gilt für einige am Knochenstoffwechsel zentral ansetzende Vitamine und Spurenelemente. Muschelextrakt der grünlippigen Muschel Neuseelands und Omega-3-Fettsäuren runden die Zusammensetzung ab.

## Wie lange muss Magnoarthro eingesetzt werden?

Die Arthrose ist eine chronische Erkrankung und sie besteht in der Regel lange bevor sie klinisch Beschwerden in Form von Lahmheiten verursacht.

## Orthomolekulare Nährstoffkombinationen greifen an der Ursache einer Erkrankung an und unterstützen die Ausheilung.

Hierzu muss man wissen, dass Umbauvorgänge im Knochen und Gelenkknorpelbereich langsam stattfinden und dementsprechend sollte die Nährstoffgabe auch etwa ein Jahr gegeben werden.

Was nicht so lange dauert, ist die Besserung der klinischen Befunde, also das Verschwinden der Lahmheit. Innerhalb von 14 Tagen bis 6 Wochen werden Sie bei Gabe von **Magnoarthro** eine laufende Verbesserung bzw. schließlich das völlige Verschwinden der Lahmheit feststellen können.

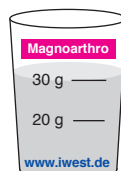
Dennoch sollten Sie weiterhin diese Nährstoffkombination geben, um den Ausheilungsprozess zu unterhalten.

## Wirksame Bestandteile:

Organisches Magnesium, Algenkalk, Muschelpulver (der grünlippigen Muschel Neuseelands, gefriergetrocknet), Omega-3-Fettsäuren, Gelatine, Vitamin D3, Vitamin E, Vitamin B6, Vitamin C, Zink, Kupfer, Mangan

## So setzen Sie Magnoarthro ein:

**Tagesdosis:** 20 - 30 g  
**Gebindegrößen:** 1 kg, 2 kg, 5 kg



Fütterungsempfehlung  
20 - 30 g pro Tag

Alle Angaben zur Dosierung beziehen sich auf ein Pferd mit ca. 550 - 600 kg Körpergewicht, Kleinpferde erhalten die Hälfte



**Magnochip®**  
sichert den Einsatz  
von **Magnoarthro & Magnopodo**

### Bildnachweis:

James R. Rooney - L. B. Ahnert-Verlag: "Die Lahmheiten des Pferdes"  
Knottenbelt, Pascoe - Schlütersche V.: "Farbatlas der Pferdekrankheiten" ISBN 3-87706-513-9

## Etikett

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt das am Tag der Lieferung gültige Etikett.

**Magnoarthro**  
Zur Ergänzung bei ernährungsbedingten Mangelzuständen in der Aminosäuren- und Vitaminversorgung.

Die Knochenmatrix besteht aus Proteinen, in die Mineralstoffe eingelagert werden. Einige Vitamine, wie auch Spurenelemente, üben im Knochenstoffwechsel eine entscheidende Coenzymfunktion aus und haben somit entscheidenden Einfluss auf den Knochenstoffwechsel. Die ausreichende Anwesenheit von Magnesium (wird neben Calcium und Phosphor für die Mineralisierungsvorgänge benötigt) ist mitunter in üblichen Rationen nicht gewährleistet. Muschlextrakt der grünlippigen Muschel Neuseelands und Omega-3-Fettsäuren runden die Zusammensetzung ab.

**Fütterungsempfehlung**  
Tagesdosis berechnet auf ein Großpferd von ca. 550 - 600 kg Körpergewicht  
**20 - 30 g pro Tag**

Dieses Ergänzungsfuttermittel darf wegen seines gegenüber Alleinfuttermitteln erhöhten Gehaltes an Vitaminen und Spurenelementen nur an Pferde bis zu 60 g pro Tier und Tag verfüttert werden.

Volumengewicht	Messbecher	Messlöffel
ca. 1,5 ml/g	ca. 150 ml/100 g	ca. 16 ml/10 g

**Flying Horse®**  
**Magnoarthro**  
Ergänzungsfuttermittel für Pferde

**iwest**  
Dr. Meyer & Co. KG  
Stoffelhof • Ammerhöfe  
Hinterschwaig 46  
D-82383 Hohenpeilßenberg  
Tel.: 49 (0) 8805 • 92020  
Fax: 49 (0) 8805 • 920212  
eMail: info@iwest.de  
Internet: www.iwest.de  
Deutschland

Made in Germany

**Zusammensetzung**  
Magnesiumlumarat, Dextrose, Magnesiumoxyd, Gelatine (Kollagenhydrolysat), 6,5% Muschelpulver (aus der Grünlippmuschel Neuseelands), Algenkalk, Fischölpulver (mikroverkapselt)

**Inhaltsstoffe je kg**

Rohprotein	30,00 %	Phosphor	0,14 %
Rohfett	7,90 %	Magnesium	8,00 %
Rohfaser	0,90 %	Natrium	0,26 %
Rohasche	32,00 %	HCL-unlösliche Asche	4,50 %
Calcium	3,60 %		

**Zusatzstoffe je kg**

**Ernährungsphysiologische Zusatzstoffe**

Vitamin D als E 671 Vitamin D3	88.700 I.E.
Vitamin E als Vitamin-E-Präparat	50.000 mg
Vitamin C als Vitamin-C-Präparat	55.000 mg
Vitamin B 6 als Pyridoxol-hydrochlorid-Reinsubstanz	14.700 mg
Mangan als E5 Aminosäure-Manganchelat, Hydrat	312 mg
Mangan als E5 Mangan-II-sulfat, Monohydrat	800 mg
Kupfer als E4 Kupfer-II-sulfat, Pentahydrat	625 mg
Kupfer als E4 Aminosäure-Kupferchelat, hydrat	375 mg
Zink als E6 Aminosäure-Zinkchelat, hydrat	750 mg
Zink als E6 Zinkcarbonat	2.650 mg
Omega-3-essentielle ungesättigte Fettsäuren	40.000 mg

**Technologische Zusatzstoffe**

Kieselsäure als E551 a	50.000 mg
------------------------	-----------

**Kühl und trocken lagern!**  
**Packung nach Entnahme fest verschließen.**  
Einschließlich Zusatzstoffe mindestens haltbar bis (Monat und Jahr) siehe Stempel

Nettomasse	1 kg	2 kg	5 kg

Die Entwicklung und Herstellung dieses Produktes steht unter ständiger tierärztlicher Kontrolle